

Erledigt

Welcher Laptop/ Hackintosh Hardware

Beitrag von „OliverZ“ vom 21. Dezember 2015, 13:21

Das was Du suchst hätten viele gerne. Die meisten Hackbooks werden schließlich für den normalen Notebookbetrieb konfiguriert, da gibt es im Internet diverse Foren, die sich fast ausschließlich mit Notebooks befassen und diesbezüglich mehr Know how haben. Für Dell-Notebooks gibt es z.B. ein eigenes Forum.

Das Thema lässt sich wie folgt zusammenfassen:

Es gibt viele Notebooks, die sich mit gewissen Einschränkungen zum tauglichen tragbaren Hackbook machen lassen. Gelegentlich muss man einen Extra Bluetooth-Dongle am USB-Port betreiben oder sich ein entsprechendes USB-WLAN-Modul besorgen.

Damit sind im Worst Case schon 2 USB-Ports belegt.

Es gibt aber ein Programm namens **Sysinfo**, mit dem Du unter Windows prüfen kannst, wie OS X-tauglich das von Dir gewählte Notebook ist.

Wenn Du OS X für den Bürobetrieb verwenden möchtest, reicht eine Onboard-Graphik der Type Intel HD 4600, Intel HD 5000, Intel HD 5500 oder Intel HD 6100 völlig aus. Diese Karten verbaut auch Apple in seinen aktuellen Modellen.

Allerdings kannst Du mit diesem Graphikchip bei Spielen unter Windows wenig anfangen, da die Performance der Graphikkarte zu gering ist. Unter OS X liegen die mit dem Benchmarkprogramm Cinebench gemessenen Werte bei 20 bis 22 fps. Unter Windows 10 liefert der Intel HD 4600 Chip immerhin 32 fps ab. Die Graphiktreiber sind nur für die von Apple in seinen Rechnern eingebauten Modellen optimiert. Am freien Markt gibt es keine PC-Notebooks, die ein modifiziertes BIOS auf der Graphikkarte haben, weil da vielleicht jemand einen Hackintosh draus machen möchte.

Für aktuelle Spiele benötigst Du aber mindestens einen Wert von 60 fps.

Den erreicht man z.B. mit den **AMD R260, R270, R380, R390 Graphikchips**.

Bei NVIDIA kommt man mit den aktuellen Graphikkarten, die bei Notebooks eingebaut werden gut über die Runden.

Für dedizierte Graphikkarten von AMD/Radeon gibt es so gut wie keine Treiberunterstützung für Mac OS X für Notebookmodelle. Das liegt daran, dass Apple, wenn es bei seinen Macs Graphikkarten von AMD/Radeon verwendet, das BIOS der Graphikkarten modifiziert.

Die im Handel erhältlichen Notebooks mit AMD/Radeon Graphikkarten werden von OS X allesamt nicht unterstützt.

Bei NVIDIA gibt es eine mehr oder weniger gute Treiberunterstützung (NVIDIA Webdriver für OS X je nach Version und Graphikchip. Dies setzt aber die Möglichkeit voraus bei Inkompatibilität des NVIDIA-Treibers für die eingebaute Graphikkarte auf den im Intel-Prozessoren Core I5 oder Core I7 eingebauten Graphikchip zugreifen zu können.

Einfacher formuliert, die dedizierte Graphikkarte muss sich im BIOS abschalten lassen können, sonst kannst Du OS X nur mit viel Aufwand oder gar nicht installieren und kannst im Normalfall nur die allgemeinen Nvidia-Treiber für die Graphikkarte verwenden, sofern sie kompatibel ist.

Wer so etwas sucht, sollte in jedem Fall mit dem Programm SysInfo vorab direkt beim Notebook

prüfen, wie kompatibel die Kiste ist. Wenn Du das getan hast, kannst Du hier gerne ein Bild über das Ergebnis hochladen und dann die Experten hier fragen.

Die am häufigsten in Intel Prozessoren für Notebooks integrierten Graphikchips sind die HD 4600 oder die HD 5000. Damit hast Du aber nicht mal halb so viel Leistung wie dies zum Betrieb von komplexen Spielen unter Windows 7, 8 oder 10 notwendig wäre.

Wenn Du ein hochwertiges Notebook mit Intel Core I5 oder Core I7-Prozessor und dedizierter Graphikkarte kaufst, hast Du das Problem, dass die meisten dedizierten Graphikkarten bei den Windows-Notebooks nicht abschaltbar sind. Du kannst nämlich OS X nur mit einer Graphikkarte betreiben. Somit kannst Du nur mit entsprechenden Vorkenntnissen OS X installieren. Du musst es nämlich schaffen mit entsprechenden Bootflags OS X gleich so zu installieren, dass es die dedizierte Graphikkarte akzeptiert. Bei praktischen allen AMD-Graphikarten gibt es da massive Probleme. Bei NVIDIA-Karten kann man die Installation noch halbwegs hinkriegen. Allerdings sind viele Treiber für leistungsfähige NVIDIA-Graphikkarten Webdriver die einen bestimmten Typ von Mac (meistens Mac Pro, gelegentlich iMac voraussetzen.

Zusammengefasst ein Notebook, wo man die dedizierte Graphikkarte (das ist die Graphikkarte, die im Mainboard verbaut ist und nicht die, die Bestandteil des Intel Core5 oder Intel Core7-Prozessors ist), nicht für die Installation von OS X abschalten kann, wird in den meisten Fällen praktisch zwar als Spielenotebook unter Windows super funktionieren aber die Installation von OS X wird zum Geduldsspiel werden bzw. fehlschlagen.

Es ist besser man kauft sich einen Stand-PC für Windows-Spiele und kauft sich für weniger Geld ein gut erhaltenes Macbook Pro. Das was Du suchst ist schwer zu realisieren.